

Stadtanzeiger v. Mittwoch, 23.01.19

Kids auf der Baustelle

Kalle und Felix berichten aus dem düb

Vor wenigen Tagen war der Startschuss zum ersten Auftritt der neuen düb Baustellenkids. Die Kinder Kalle und Felix, Grundschüler der Klasse 3a der Anna-Katharina-Emmerick Schule im Haverland, zeigten sich bereits beim baustellengerechten Einkleiden hoch motiviert.

DÜLMEN. Die düb Baustellenkids werden in den nächsten Monaten, bis zur Eröffnung, die Baustelle aus Ihrer ganz eigenen Sicht begleiten. Viele interessante Themen für Kinder und Eltern werden von den Kindern beleuchtet und recherchiert. Wie läuft eigentlich so eine Baumaßnahme ab? Was muss denn alles getan werden um einen neuen Kinderbereich zu planen und zu bauen? Was macht eigentlich dieser Kran hier und wie wird dieser bewegt?

Kinder haben viele Fragen und die gilt es in der noch zu bewältigenden Bauphase zu beantworten. Kalle und Felix werden sich die Baustelle ganz genau anschauen und ihre Erfahrungen in Bildern und Videos festhalten. Denn schließlich wollen bestimmt viele Kids erfahren wie so eine Baustelle aussieht und was dort alles passiert. Kalle und Felix werden die Baumaßnahme bis zur Fertigstellung präsentieren und zeigen aus

Sicht der Kinder, wie das neue attraktivierte düb entsteht.

Beim Fachhandel Holthöwer in Dülmen war nun der Auftakt dieses spannenden Projektes – denn Baustellenkids brauchen natürlich die geeignete Kleidung, damit die Rundgänge über die Baustelle auch sicher sind.

Über ihren ersten Einsatz im düb berichten die Baustellenkids dann in Form eines Videos auf der Facebook Seite des düb <https://www.facebook.com/dueb>. Nach und nach werden Kalle und Felix neue Abenteuer

erleben und davon immer wieder auf Facebook berichten.

Das Freizeitbad düb öffnet von Donnerstag bis Sonntag täglich von 10 beziehungsweise 9 bis 21 Uhr seine Türen.

Weitere Informationen finden Interessierte auf www.dueb.de, auf Facebook unter <https://www.facebook.com/dueb.fun> oder telefonisch unter 0 25 94/9 14 90.



Kalle und Felix sind startklar für ihren ersten Baustellenbesuch. Foto: düb